

# Europa ist auf der Pilgerschaft geboren

Goethe zugeschrieben



Am 23. Oktober 1987 veröffentlichte der Europarat die berühmte „Déclaration de Saint-Jacques de Compostelle“ und erklärt damit den Jakobspilgerweg nach Santiago, den Camino francés, zur ersten Kulturstraße Europas. Er begründet dies „wegen seines außerordentlich symbolhaften Charakters für den Prozess des Werdens Europas ...“.

Seit Jahrhunderten folgen Menschen den Pilgerpfaden. Einen besonderen Ansturm erlebte in den letzten Jahren der über die Pyrenäen nach Santiago de Compostela führende Jakobsweg, wo sich alle europäischen Wege der Jakobspilger bündeln, wie es die Strahlen der „Europamuschel“ symbolisieren. Die St. Jakobus-Gesellschaft Rheinland-Pfalz-Saarland e.V. sieht in dieser Wanderausstellung, deren Schirmherrschaft der Europarat übernommen hat, einen Beitrag zu einem gemeinsamen Europa, aber auch zur Stärkung regionalen Zusammenhalts. Mit Bildern und Texten wird die nationale und internationale Einbettung der Pilgerbewegung visualisiert.

**Kontakt:**  
**St. Jakobus-Gesellschaft Rheinland-Pfalz-Saarland e.V.**  
Regionalgruppe Süd- und Vorderpfalz  
Sprecher: Martien van Pinxteren  
Burgunderweg 4, 67487 Maikammer  
Tel.: 063 21 - 5 92 72  
E-Mail: vanpinxteren@gmx.de  
Internet: www.jakobusgesellschaft.eu

# Pilgern verbindet Kulturen und Religionen

Wir sind Teil der Arbeitsgemeinschaft deutscher Jakobus-Vereinigungen  
Mögen auch die Ziele und Wunschvorstellungen der einzelnen Vereinigungen höchst unterschiedlicher Natur sein und mögen auch die finanziellen Möglichkeiten beträchtlich schwanken, eines jedenfalls ist allen Jakobusvereinigungen gemeinsam: Der ehrliche Wille, für die Vision eines einst kulturell geeinigten Europa einzustehen, das Bemühen eines Miteinanders der Menschen unterwegs im umfassenden Sinn ...  
... Auszug aus Festschrift der Arbeitsgemeinschaft deutscher Jakobus-Vereinigungen 2011



- Die Arbeitsgemeinschaft hat 2011 ein gemeinsames Leitbild verabschiedet:
- Die Grundlage der Zusammenarbeit ist ein vom Christentum geprägtes Menschenbild und Werteverständnis, dabei ist die Arbeitsgemeinschaft ökumenisch ausgerichtet und achtet die anderen religiösen Gemeinschaften.
  - Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft arbeiten vertrauensvoll und in gegenseitigem Respekt zusammen.
  - Weitere Grundlage der Kooperation ist das gemeinsame Interesse an der
    - Förderung des Pilgergedankens in Deutschland
    - Wiederbelebung historischer Pilgerwege in Deutschland
    - Beratung von Pilgerinnen und Pilgern, und das Angebot von Information und Infrastruktur
    - Entwicklung von gemeinsamen Projekten
    - Entwicklung von gemeinsamen Veranstaltungen und Tagungen
    - Vertretung in Politik, Kirchen und Gesellschaft
    - Vernetzung vorhandener Strukturen

Ausstellungsdauer:  
**1. März bis 22. März 2013**  
Montag bis Freitag  
8.00–12.00 Uhr und 13.30–16.00 Uhr  
Donnerstag  
8.00–12.00 Uhr und 13.30–18.00 Uhr  
Eintritt frei

# EINLADUNG

Zur Eröffnung der Ausstellung

## PILGERN

mit der St. Jakobus-Gesellschaft Rheinland-Pfalz-Saarland e.V.

laden wir Sie und Ihre Freunde am

Donnerstag, 28. Februar 2013,  
um 19.00 Uhr,

in die Hauptstelle der  
Kreis- und Stadtparkasse Speyer,  
Wormser Str. 39, recht herzlich ein.

### Begrüßung

Uwe Geske, Vorstandsvorsitzender  
der Kreis- und Stadtparkasse Speyer

### Grußworte

Hansjörg Eger, Oberbürgermeister  
der Stadt Speyer

### Geistlicher Impuls zum Thema Pilgern

Weihbischof Otto Georgens

### Einführung

Roland Zick, Präsident der  
St. Jakobus-Gesellschaft Rheinland-Pfalz-Saar e.V.

### Musikalische Eröffnung und Gestaltung

Frauenschola Musica InSpira, Speyer  
Schola Cantorum Saliensis, Speyer  
Leitung: Monika und Christoph Keggenhoff

Mit freundlichen Grüßen

KREIS- UND STADTPARKASSE SPEYER

Uwe Geske

Klaus Steckmann

Rückantwort bis 21.02.2013

An der Eröffnung der Ausstellung

PILGERN mit der St. Jakobus-Gesellschaft Rheinland-Pfalz-Saarland e.V.

am 28. Februar 2013

nehmen insgesamt Personen teil.

nehme ich nicht teil.

Datum

Unterschrift

Absender

Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

**WARUM KUNST BEI DER KREIS- UND STADTPARKASSE SPEYER?**  
Persönliche, individuelle und clevere Finanzlösungen bilden den äußeren Rahmen eines erfolgreichen Arbeit für unsere Kunden. Die Kompetenz, Einsatzbereitschaft und Initiative unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfüllt dieses Modell mit Leben. Die Kunst ergänzt unsere Arbeit auf exzellente Weise. Denn wir fördern Künstler, konzipieren eigene Ausstellungen und mit einer der größten und bedeutendsten Unternehmenssammlungen regionaler Künstler schaffen wir in unseren Geschäftsräumen Zugang zur Kunst – und das bereits seit 1960. Zudem ist der Dialog mit Kunst nicht nur Quelle für Ideenreichtum und Kreativität, sondern auch kontinuierliche Inspiration – für die Gesellschaft genauso wie für unsere Sparkasse.

EINLADUNG PILGERN



Hier können Sie sich Ihr persönliches Lesezeichen abtrennen!

**Kreis- und Stadtsparkasse Speyer**

Kreis- und Stadtsparkasse Speyer  
 Direktion Privatkunden  
 Marktsekretariat  
 Wormser Straße 39  
 67346 Speyer

Antwort in einem frankierten Umschlag in die Post, bei einer Geschäftsstelle abgeben oder zufaxen: (06232) 103420.

Antwort

**Informationen aus erster Hand**  
 Tipps von Pilger für Pilger und Interessenten gibt es am 7., 14. und 21. März in der Sparkassen-Hauptstelle. In der Zeit von 14–18 Uhr informieren die Mitglieder der St. Jakobus-Gesellschaft Rheinland-Pfalz-Saarland e.V. Regionalgruppe Süd- und Vorderpfalz.

**Regionalgruppe Süd- und Vorderpfalz**

Jakobswege in der Pfalz

- ➔ Unsere Regionalgruppe berät Pilgerinnen und Pilger nach unseren Möglichkeiten
- ➔ sie stellt regionale Pilgerausweise aus
- ➔ sie bietet jährliche Pilgertreffen an, die offen sind für alle Interessierte
- ➔ sie fördert das Muschelsteinprojekt, besonders in unserer Region
- ➔ sie richtet für die Gesellschaft Mitgliederversammlungen aus
- ➔ sie schätzt den Kontakt und die Zusammenarbeit mit den elsässischen Jakobsfreunden
- ➔ sie ist offen für weitere Ideen und Mitarbeit

Es gibt in der Welt einen einzigen Weg auf welchem niemand gehen kann außer dir. Wohin er führt? Frage nicht, gehe ihn.  
*Friedrich Nietzsche*

Zuführung der Pilgerinnen von Bad Bergzabern nach Rheinstetten (Pfalz)

Hier abtrennen. Antwort in einem frankierten Umschlag in die Post, bei einer Geschäftsstelle abgeben oder zufaxen: (06232) 103420.

*Wer wir sind*

Wege im Wirkungsbereich unserer Gesellschaft

Am 25. Juli 2005 konstituierte sich in Mainz die St. Jakobus-Gesellschaft Rheinland-Pfalz-Saarland als eingetragener Verein.

- ➔ Zweck des Vereins ist die Förderung von Religion, Kultur und Wissenschaft in Bezug auf die Pilgerfahrt nach Santiago de Compostela.
- ➔ Wir beschäftigen uns mit der Geschichte des Jakobspilgers.
- ➔ Wir bündeln bestehende regionale Aktivitäten zur Wiederbelebung der Pilgerwege im Rheinland, in der Pfalz, im Grenzbereich Hessen sowie an der Saar und bieten ein Gesamtkonzept an.
- ➔ Selbst christlich geprägt, sind wir überkonfessionell offen und schließen alle am Pilgern interessierten Menschen ein.
- ➔ Alle Aktiven in der Gesellschaft arbeiten ehrenamtlich.

Inzwischen ist das Wegenetz im Wirkungsraum unserer Gesellschaft soweit ausgebaut, dass Jakobspilgerinnen und Jakobspilger von Skandinavien und Polen quer durch Deutschland bis zur burgundischen Pforte im Süden und nach Metz im Westen wandern können, um von dort auf dem französischen Fernwanderwegnetz über Le Puy oder Vézelay die Pyrenäen zu erreichen und damit auch den „camino francés“ in Spanien.

- ➔ Wir sind europaweit vernetzt und pflegen besondere Freundschaft mit unseren unmittelbaren Nachbarn im Elsass, in Lothringen und Luxemburg.

**Kreis- und Stadtsparkasse Speyer**  
 Wormser Str. 39, 67346 Speyer  
 Ansprechpartner: Albert Schlarp  
 Telefon (0 62 32) 1 03-3 28  
 Telefax (0 62 32) 1 03-4 20  
 Internet: [www.sparkasse-speyer.de](http://www.sparkasse-speyer.de)  
 E-Mail: [albert.schlarp@sparkasse-speyer.de](mailto:albert.schlarp@sparkasse-speyer.de)

# ZUR AUSSTELLUNG PILGERN



mit der **St. Jakobus-Gesellschaft Rheinland-Pfalz-Saarland e.V.**

